

# Der Schleier im Main

SOCIÉTÄTS  
VERLAG

## Ein Frankfurt-Roman von 1866

PRESSE  
Frankenallee 71-81  
60327 Frankfurt am Main  
Tel (069) 75 01 44 63  
Fax (069) 75 01 45 11  
E-Mail [presse@societaets-verlag.de](mailto:presse@societaets-verlag.de)  
[www.societaets-verlag.de](http://www.societaets-verlag.de)

Grausame Schlachten und ritterliche Duelle, romantische Treueschwüre und Freundschaft bis in den Tod – vor der Kulisse Frankfurts im Jahre 1866 zeichnet „**Der Schleier im Main**“ den Konflikt zwischen Preußen und Österreich anhand von Einzelschicksalen nach. Gleichzeitig bietet er leichte Unterhaltung und jede Menge antipreußische Polemik – denn kein Geringerer als **Alexandre Dumas** will mit diesem ursprünglich als Fortsetzungsroman angelegten Text seine Landsleute für die heraufziehende Bedrohung durch ein starkes Preußen sensibilisieren.

Grundlage des Romans sind die Feuilletons des weltberühmten Autors für eine französische Tageszeitung. Darin hat er ein lebensvolles Porträt der Stadt Frankfurt zur Zeit ihrer Annexion durch die Preußen geliefert. Kenntnisreich und mit Blick für die Details versteht es Dumas, städtische Szenen und das Leben der Bürger zu schildern. **Clemens Bachmann** gebührt das Verdienst, diese verschollene Frankfurtersie vor rund 15 Jahren in englischer Fassung aufgespürt, übertragen und nach-erzählt zu haben. Inzwischen sind auch wieder französische Textfassungen zugänglich.

Das Geschehen nimmt seinen Anfang in Berlin, wo ein junger Franzose einen Skandal auslöst. Das darauf folgende Duell mit einem preußischen Major wiederum ist der Beginn einer Freundschaft, die ihn nach Frankfurt führt. Der Roman „versetzt den Leser mitten ins Getümmel einer anderen Zeit, die Frankfurt auch einmal gesehen hat“ (Andreas Maier, F.A.Z.).

Der Plot befasst sich mit den Schreckenstagen des Deutschen Krieges im Sommer 1866, bevor Frankfurt seinen Status als Freie Reichsstadt verliert und endgültig unter preußische Herrschaft fällt. Er begleitet die tragischen Liebesgeschichten zwischen Emma und dem Preußen Friedrich sowie ihrer Schwester Helene und dem Österreicher Karl. Der eigentliche Held jedoch ist der Franzose Benedict Turpin. Er ist regelmäßig der Retter in höchster Not und scheint sich selbst aus jeder brenzligen Situation befreien zu können.

„**Der Schleier im Main**“ ist eine Hommage an das Frankfurt des 19. Jahrhunderts und zugleich ein typischer Dumas-Roman: dramatisch, zapackend und mitreißend bis zum Schluss!



Das Cover schicken wir Ihnen auf Wunsch gerne in elektronischer Form zu. Übrigens finden Sie die Dateien auch unter der Rubrik „Presse“ auf unserer Website.

„**Der Schleier im Main**“ erscheint im Hardcover-Format (14,6 x 22 cm) und kostet 19,80 Euro.

**Clemens Bachmann**, Jg. 1951, Bauernsohn aus der Wetterau und gewesener Häuserkämpfer, widmet sich in seiner Mußezeit der Hebung vergessener „Frankfurtensien“. „Der Schleier im Main“ und „Burg Eppstein“ von Alexandre Dumas d. Ä. sowie die Herausgabe der Briefe von Mary Todd Lincoln aus Frankfurt („Briefe einer Verzweifelten“) sind die bislang gedruckten Etappen dieses Ritts mit dem Steckenpferd. Der Vater zweier Söhne ist seit zwei Jahren Rentner und lebt mit seiner Lebensgefährtin in Berlin.

Alexandre Dumas

**Der Schleier im Main**

*Ein Frankfurt-Roman von 1866*

Societäts-Verlag 2017

272 Seiten, Hardcover

€ 19,80 (D) / € 20,40 (A)

ISBN: 978-3-95542-260-8